



Mehrtägige Exkursion ins Podelta

Enrico Bissardella

Heuer war das Interesse besonders stark, sodass die Liste der Anmeldungen für die dreitägige Exkursion ins Podelta bereits Mitte Jänner voll war. Am Abfahrtstag kamen hoch erfreut und zufrieden alle 52 Teilnehmer*innen zum Bus, um die dreitägige Exkursion zu erleben.

Bereits während der Fahrt durch die Provinz Verona konnten wir erste aufregende Vogelarten beobachten, wie z.B. Purpurreiher, Heiliger Ibis, Silber-, Seiden- und Kuhreiher. Nach dem Mittagessen erreichten wir den vereinbarten Treffpunkt auf der "Insel der Donzella" im venezianischen Podelta. Wir wurden von zwei örtlichen Naturkundeführern der Genossenschaft "Aqua" empfangen, um mit ihnen das Naturgebiet "Oasi di Ca' Mello" zu besichtigen. Nach einer ersten Einführung in die Geschichte und Wandlung dieser Gegend, ein ehemaliger Po-Flussarm, wurden wir in zwei Gruppen unterteilt, um am besten die unterschiedlichen Lebensräume der Naturoase erkunden zu können. Ausgedehnter Schilfbestand, dichte Ufervegetation, ein reicher Auwald und große Wasserflächen unterschiedlicher Tiefe charakterisieren die Landschaft. Dementsprechend vielfältig und zahlreich waren die Vogelarten, die für großes Interesse und Aufregung sorgten: nistende Purpurreiher, Rallenreiher, Brandgänse, Säbelschnäbler, Stelzenläufer u.a. Aber auch Cistensänger, Drosselrohrsänger, Pirol, Rohrweihe, Seidensänger, Wiedehopf und Nachtigall begleiteten uns im Auwald. Wir konnten feststellen, dass am Podelta kaum eine Minute ohne

Sichtungen von einzelnen Vögeln oder Vogelschwärmen vergeht. Nach mehrstündiger Rundwanderung trafen sich die zwei Gruppen wieder und alle erreichten das Hotel in Taglio di Po. Das Abendessen bekamen wir in einem typischen Restaurant der Fraktion San Basilio in der Gemeinde Ariano Polesine. Die Teilnehmer*innen freuten sich über die gute Organisation und die Auswahl der Gerichte. Der Exkursionsleiter hatte alles schon im Voraus mit der Restaurantleitung organisiert, sodass wir am Tisch sowohl die Gespräche als auch die zubereiteten Spezialitäten der lokalen Küche genießen konnten. Bei angenehmer Stimmung ging es in unserer Gruppe plötzlich mit traditionellen Tiroler Gesängen los, die erst vor dem Hoteleingang am späteren Abend endeten. Nach stärkendem Frühstück am zweiten Tag der Lehrfahrt erreichten wir die Ortschaft Ca' Tiepolo, wo ein Schiff auf uns wartete. Drei Stunden lang dauerte die Fahrt

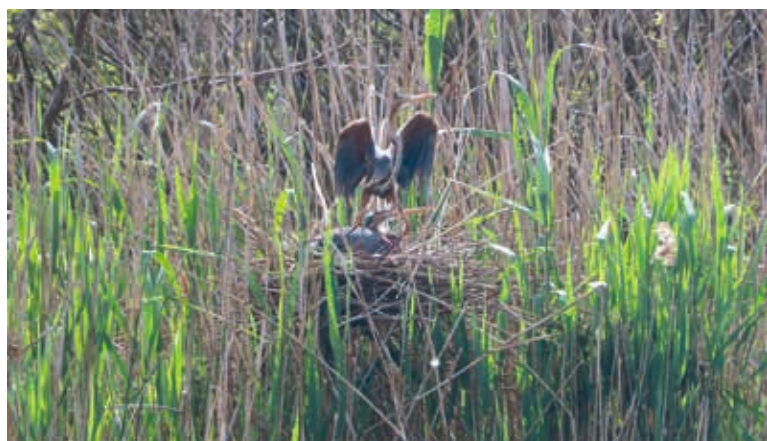


Rosaflamingos. Foto: Enrico Bissardella



Mitglieder der AVK beim Beobachten. Foto: Enrico Bissardella

auf dem Hauptarm des Flusses Po, dem "Po di Pila", bis zur Mündung ins offene Meer. Rundum waren Schilfgürtel und Sandinseln, wie auch lange Uferstreifen mit langen Reihen von Fischerhütten. Wir konnten die reiche Vogelwelt der Lagune bewundern. Auf der Höhe des Leuchtturms "Faro di Punta Maistra" endet der Lauf des größten Flusses Italiens und da kehrte das Schiff zurück. Unsere leidenschaftlichen Vogelfreunde, manche aus den geschützten Kabinen, andere aus der offenen Decke des Schiffes, konnten viele aufregende Beobachtungen machen. Gefreut haben wir uns auf die vielen Flamingos, die Kormorane und Zwergscharben, die Austernfischer, die Brandseeschwalben, die Schwarzkopfmöwen, die Turteltauben, die Wiesenweihe und weitere Vogelarten. So viele wertvolle Bilder für unsere Naturfotografen! Nach der Rückkehr konnten wir uns bei einigen Bars und Bistrò in Ca' Tiepolo für die eigene Mahlzeit frei bedienen. Am Nachmittag stand die geführte Besichtigung der Naturoase "Golea Ca' Pisani" im "Parco regionale Veneto" an. Zusammen mit den zwei Naturführern des Vortages, wieder in zwei Untergruppen geteilt, erlebten wir hier einige tolle Höhepunkte. Dieses für die Flora und Fauna sehr wichtige Schutzgebiet schließt einen Uferdamm vom Po di Maistra, einige großflächige Wasserbecken, ehemalige Fischteiche sowie Auwälder ein. Diese vielfältigen Lebensräume bieten vielen besonderen Vogelarten Schutz und Nahrung. Gut beobachten konnten wir hier Graugänse mit Jungvögeln, Knäkenten, Löffler, Nachtreiher, Höckerschwäne, Dunkle Wasserläufer, Grünschenkel und mehrere Arten von Seeschwalben. Am Abend kehrten wir gerne wieder zum gleichen Gasthaus wie am Vortag in San Basilio zurück. Und auch dieses Mal stimmten die lokale Küche



Brütende Purpureiher. Foto: Enrico Bissardella

und die angenehme Atmosphäre in der Gruppe perfekt zusammen. Am dritten und letzten Tag der Lehrfahrt wurde wieder den Hauptort Ca' Tiepolo erreicht, wo den Teilnehmern*innen das nächste Erlebnis erwartete. Dieses Mal stiegen wir auf zwei Motorbooten, die auf dem "Po di Maistra" uns ein anderes Gebiet näherbrachten. Dieser Arm des Po ist der am meisten natürlich erhaltene vom ganzen Naturpark und beweist sich als ideales Gebiet für die Birdwatcher. Wie am Vortag waren die Begleiter der Schifffahrtsgesellschaft nicht sparsam an Informationen über die Gegend und die Entstehung und Entwicklung des Podelta bis zum heutigen Zustand. Sie haben uns zu den besten Plätzen mit nistenden Vögeln gezielt geführt. So konnten wir uns, ohne Störung zu verursachen, einer großen Kolonie von brütenden Kormoranen und Zwergscharben annähern. In den Nestern waren viele Jungvögel in unterschiedlicher Entwicklungsphase. Wir konnten auch zahlreiche wunderschöne Bienenfresser bewundern und uns über diese Art Eindrücke und Beobachtungen austauschen. Wahrscheinlich stellte dieses Erlebnis für die meisten Teilnehmer*innen das absolute Highlight am Podelta dar. Den Mitarbeitern der Schifffahrtsgesellschaft Bike & Boat von Porto Tolle für den perfekten Dienst ging unsere Anerkennung und Dankbarkeit, aber schon wartete der gute Busfahrer Otto der Firma Ultner Reisen auf uns für die Rückfahrt. Ein Mittagessen auf der Basis von Fisch wurde von unserem Exkursionsleiter in einem typischen Gasthaus unweit vom Podelta noch vor Ort schnell organisiert. Zufrieden mit den schmackhaften Spezialitäten und mit den drei intensiven Tagen am Podelta konnten wir dann bereichert nach Südtirol zurückfahren. Auf die nächste AVK – Lehrfahrt!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [AVK-Nachrichten Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft für Vogelkunde und Vogelschutz](#)

Jahr/Year: 2024

Band/Volume: [79](#)

Autor(en)/Author(s): Bissardella Enrico

Artikel/Article: [Mehrtägige Exkursion ins Podelta 6-7](#)